

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

## Herstellererklärung für Anlagen zur Verfeuerung fester Biomasse

zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Firma <b>HDG Bavaria GmbH Heizsysteme für Holz</b>		
Mit Sitz in: Straße <b>Siemensstr. 22</b>	Postleitzahl <b>84323</b>	Ort <b>Massing</b>
Heizkesseltyp automatisch beschickt	Typ <b>HDG Compact 35</b> für Hackgut	
handbeschickt	Typ	

Der o. g. Kessel hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nr. 4, 5 und 5a \*\* oder 8 \* der 1. BImSchV folgende Leistungen und Wirkungsgrade

Nennwärmeleistung (in kW) <b>31</b>	Kesselwirkungsgrad (in Prozent) <b>93,2</b>
Feuerungswärmeleistung *	feuerungstechnischen Wirkungsgrad (in %) **

### Emissionswerte

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen Prozent Sauerstoff im Abgas bei Normzustand) werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid * (CO) bei Nennwärmeleistung in mg/m <sup>3</sup> (max. 200 mg/m <sup>3</sup> ) <b>62</b>
staubförmige * bei Nennwärmeleistung in mg/m <sup>3</sup> (max. 20 mg/m <sup>3</sup> ) <b>17</b>

\* Bei Einsatz von Brennstoffen nach § 3 Abs. 1 Nr. 8 der 1. BImSchV (Stroh oder ähnliche pflanzliche Stoffe) in Anlagen mit einer Feuerungswärmeleistung von 100 kW oder mehr beziehen sich die Emissionsgrenzwerte auf einen Volumengehalt an Sauerstoff im Abgas von 11 Prozent.

\*\* feuerungstechnischer Wirkungsgrad bei Holzpelletöfen

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Datum 02.01.2014	Unterschrift (kann nur vom Kesselhersteller geleistet werden) 	Firmenstempel HDG Bavaria GmbH Heizsysteme für Holz Siemensstraße 22 D-84323 Massing Tel. +49 (0)8724/897-0 Fax +49 (0)8724/897 888 100 www.hdg-bavaria.com 
---------------------	--	---